
Informationspflicht gem. § 15 kirchliches Datenschutzgesetz (KDG) für den Verbund sozialpsychiatrischer Hilfen

Kontaktdaten:

Kontaktdaten des Unternehmens:

Caritasverband Rheine e. V.
Lingener Straße 11 - 13, 48429 Rheine, Deutschland
Telefon: 05971 862-0
E-Mail: info@caritas-rheine.de
Vorstand: Dieter Fühner, Ludger Schröer

Kontaktdaten Verantwortlicher:

Verbundleitung Sozialpsychiatrische Hilfen
Jörg Rosinke
Telefon: 05971 52353
E-Mail: jorg.rosinke@caritas-rheine.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Carina Ponelis, Caritasverband für die Diözese Münster e. V. Telefon: 0251 8901-326,
E-Mail: datenschutzbeauftragter@caritas-muenster.de

1. Wozu werden die personenbezogenen Daten verarbeitet? (Zweck):

Im Verbund sozialpsychiatrischer Hilfen sind folgende Fachdienste subsumiert:

Gemeindepsychiatrische Hilfen

- Psychosoziale Beratungsstelle
- Tageszentrum, Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch erkrankte Menschen
- Tagesstätte, teilstationäre Betreuung von psychisch erkrankten Menschen
- Zuverdienst: Beschäftigung, Arbeit für psychisch erkrankte Menschen

Suchthilfe:

- Suchtberatungsstelle
- Ambulante Reha Sucht (ARS)

Existenzsichernde Hilfen:

- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Betreuungsverein, gesetzliche Betreuung, ehrenamtliche Betreuung
- Wohnungsnotfallhilfe
- Sozialkaufhaus mit Tafel, Kleiderladen, Möbeldienst, Stromsparcheck

Wohnhilfen:

- Ambulant betreutes Wohnen für psychisch erkrankte, suchterkrankte und wohnungslose Menschen
- Haus Forckenbeck, besondere Wohnform für suchterkrankte Menschen
- Wohnprojekt, besondere Wohnform für psychisch erkrankte Menschen

Die genannten Fachdienste erheben personenbezogene Daten, die für die jeweilige Dienstleistung erforderlich sind. Ihre Daten werden bei uns mit größter Sorgfalt behandelt. Alle Mitarbeitenden unterliegen sowohl der gesetzlichen als auch der arbeitsvertraglichen Schweigepflicht. Ohne eine

ausdrückliche Genehmigung von Ihrer Seite aus, werden keine Namen und weitere Informationen offengelegt.

2. Empfänger der Daten:

Sofern es für den Beratungsprozess und für die Wohnhilfen erforderlich ist, können Daten an Stadt- und Gemeindeverwaltungen, überörtliche Sozialhilfeträger (Landschaftsverband Westfalen-Lippe), Rentenversicherungsträger, Kranken- und Pflegeversicherungen, dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen sowie medizinische und gesundheitsfördernde Einrichtungen (Ärzte, Therapeuten, etc.) weitergeleitet werden. Dies geschieht nur mit Ihrer ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung. Je nach technischer Möglichkeit geschieht dies auf verschlüsseltem oder nicht-verschlüsseltem Weg.

3. Weiterleitung der Daten an ein Drittland:

Daten werden grundsätzlich nicht in ein Drittland weitergeleitet. Sollte dieses im Einzelfall erforderlich werden, geschieht die Weiterleitung nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung des Betroffenen. Je nach technischer Möglichkeit geschieht dies auf verschlüsseltem oder nicht-verschlüsseltem Weg.

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

Nach § 6 Abs. 1 KDG und Art. 6 Abs. 1 DSGVO verarbeiten wir Ihre Daten nur, wenn

- wir eine kirchliche oder gesetzliche Rechtsgrundlage haben (ein Gesetz erlaubt die Verarbeitung)
- Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben (die Verarbeitung ist zweckgebunden und kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden)
- die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich ist
- der Caritasverband Rheine e. V. einer rechtlichen Verpflichtung nachkommen muss
- lebensnotwendige Interessen von Ihnen oder einer anderen natürlichen Person geschützt werden müssen
- die Verarbeitung für die Wahrung einer Aufgabe erforderlich ist, die im kirchlichen oder öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Caritasverband Rheine e. V. übertragen wurde
- die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder einem Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Grundrechte oder Grundfreiheiten überwiegen, insbesondere wenn es sich bei Ihnen um einen Minderjährigen handelt

Sollte es erforderlich sein, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies ist beispielsweise notwendig

- zur Verhinderung oder Aufklärung von Straftaten
- zur Erhebung und zum Datenaustausch mit Auskunftsstellen (Krankenkassen, Pflegekassen etc.)
- zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

Speicherdauer:

Die zur Vertragserfüllung erforderlichen Daten werden spätestens sechs Monate nach Beendigung und Abschluss des Vertrages gelöscht und solange nur noch auf etwaige Rückfragen bereitgehalten. Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach Vertragsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen. Im Fall des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert.

5. Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf entstehen keine Nachteile. Der Widerruf erfolgt schriftlich an die Datenschutzbeauftragte: *Carina Ponelis, Caritasverband für die Diözese Münster e. V., E-Mail: datenschutzbeauftragter@caritas-muenster.de*

6. Betroffenenrechte

Jeder Person, über die personenbezogene Daten erhoben werden, stehen bestimmte Rechte zu. Folgende Rechte hat die betroffene Person gemäß dem Kirchlichen Datenschutzgesetz:

Auskunftsrecht - § 17 KDG
Berichtigung - § 18 KDG
Löschung - § 19 KDG
Einschränkung - § 21 KDG
Datenübertragbarkeit - §22 KDG
Widerruf - § 23 KDG

Beschwerderecht:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund
Telefon: 0231 13 89 85-0
Telefax: 0231 13 89 85-22
E-Mail: info@kdsz.de